

Kadenbach: SIAK - Bestmögliche Ausbildung der Exekutive nur am Standort Traiskirchen gewährleistet

Destruktive Politik der VP-NÖ in allen Bereichen

Niederösterreich (SPI) Einzig und allein um den Machterhalt geht es der VP-NÖ. Diesem Zweck wird die gesamte Politik untergeordnet. Niederösterreich bleibt dabei auf der Strecke. So auch bei der Sicherheitsakademie. "Jetzt hat sich die Pröll-VP deklariert. Als einziges Argument gegen den Standort Traiskirchen bleibt nur mehr der "Vorwurf", dass diese Stadt einen SP-Bürgermeister hat. So wird mit der Sicherheit der Österreicher vom VP-NÖ - Innenminister umgegangen. Anstatt eine internationalen Kriterien entsprechende Aus- und Weiterbildung in einem allen Anforderungen entsprechenden Gebäude durchzuführen wählte Strasser die Schmalspurausbildung", stellt die Geschäftsführerin der SPÖ-NÖ Karin Kadenbach fest.

Ihr Machtrausch hat die Pröll-VP blind für die Anliegen der Menschen gemacht. Von der Besteuerung der Unfallrentner bis zur Studierstrafsteuer unterstützt sie alle Belastungen und Schröpfungen der blau/schwarzen Bundesregierung von Prölls Gnaden. "Ich rufe die VP-NÖ auf, bis zur kommenden Landtagsitzung ihre Strafaktion gegen Traiskirchen und die ganze Südregion einzustellen und gemeinsam mit den Sozialdemokraten für eine fundierte Aus- und Weiterbildung der Exekutive in der dafür erbauten Sicherheitsakademie Traiskirchen einzutreten", so Kadenbach.

sw

Rückfragehinweis: SPÖ NÖ

Tel: 02742/2255 DW 145

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0081 2001-03-12/10:53

121053 Mär 01

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010312_OTS0081